



LEISTRITZ EXTRUSIONSTECHNIK GMBH



*August 2008*

## **Leistriz baut Großmaschinenserie aus**

**ZSE 135 MAXX für die BOPP-Folien-Herstellung im Einsatz – Auslieferung des ersten ZSE 180 MAXX in 2009**

Nürnberg – In der BOPP-Folien-Herstellung (bi-oriented Polypropylen) kommen Extruder der Leistriz Extrusionstechnik GmbH zum Einsatz. Der neueste ZSE 135 MAXX Extruder des Nürnberger Traditionsunternehmens wurde nun auch an das österreichisch-französische Unternehmen DMT ausgeliefert. DMT ist ein führender Anbieter von Anlagen zur Verstreckung bi-axial gereckter, transparenter Kunststofffolien, die unter anderem im Lebensmittelbereich als hochwertiges Verpackungsmaterial eingesetzt werden.

### *Erfolgreiche Kooperation*

„Der ZSE 135 MAXX hat einen Schneckendurchmesser von 140 mm und ermöglicht bei großem freien Schneckenvolumen extrem hohe Drehmomente“, erklärt Peter Zubak, regionaler Vertriebsleiter bei Leistriz. „Unsere Maschine ist dabei Teil einer Inline-Compoundieranlage“, so Peter Zubak weiter. „Mit Leistriz verbindet uns eine jahrelange, erfolgreiche Zusammenarbeit“, erklärt Rudolf Heydecker, Technischer Direktor bei DMT, und fügt hinzu: „In all der Zeit hat sich das Unternehmen als kompetenter Partner im Bereich Großmaschinen erwiesen. So haben wir bereits 16 Maschinen aus dem Hause Leistriz von 75 bis 140 Millimeter Schneckendurchmesser in unsere Anlagen integriert.“

### *Einführung des ZSE 180 MAXX*

Einen weiteren großen Schritt nach vorne macht Leistriz auf dem Gebiet der Großmaschinen. So wird aufgrund des großen Erfolgs der ZSE MAXX-Serie, 2009 der erste ZSE 180 MAXX ausgeliefert, in den die jahrzehntelange verfahrenstechnische und maschinenbauliche Kompetenz der Extruder-Experten einfließt. Die ZSE MAXX-

Doppelschneckenextruder zeichnen sich insbesondere durch die größere Gangtiefe der Schneckenelemente, wodurch ein größeres freies Volumen erreicht wird, bei gleichzeitig hohem Drehmoment aus. War das Verhältnis von Außen- zum Innendurchmesser früher bei 1,5, so ist es in der ZSE MAXX-Ausführung 1,66. Durch das High-End-Getriebe, das hier zum Einsatz kommt, konnte das spezifische Drehmoment deutlich erhöht werden.

*Zeichen 2.090*

